

Anlage 10 MIDEWA Bestandsdokumentation

Planfeststellungsbeschluss vom 31.03.20223 über die Errichtung und den Betrieb der Deponie DK 0 Freisleben-Schacht



Landkreis Mansfeld-Südharz Zentrale Poststelle		
01. Sep. 2020		

Landkreis-Mansfeld Südharz Fachbereich II		
02. Sep. 2020		

MIDEWA GmbH · Wolferöder Weg 22 · 06295 Lutherstadt Eisleben

Niederlassung Mansfelder Land – Querfurter Platte
Wolferöder Weg 22
06295 Lutherstadt Eisleben

Landkreis Mansfeld-Südharz
Postfach 10 11 35

06511 Sangerhausen

Umwelt				
03. Sep. 2020 <i>5.426 fo.</i>				
X	B	I	N	L
F	W	Aw	HH	S

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

23.07.2020

Unsere Zeichen

ES

Telefon

+49 3475 6769-205

Datum

28.08.2020

Errichtung einer Deponie Klasse 0 in Mansfeld, Freisleben-Schacht- Stellungnahme Genehmigungsverfahren nach § 35 Abs.2 KrWG

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu o.g. Vorhaben erteilen wir unsere grundsätzliche Zustimmung.

Als Anlage erhalten Sie einen Auszug aus unserer Bestandsdokumentation der Trinkwasserversorgung für den angegebenen Bereich.

Die vorhandenen Trinkwasserleitungen haben in der Regel eine Überdeckungshöhe von 1,2 m bis 2,0 m. Die Angaben im Lageplan dienen nur zu Planungszwecken und zur Information und erheben keinen Anspruch auf 100%-ige Richtigkeit!

Neben den einschlägigen technischen Richtlinien, Empfehlungen und Verordnungen sind die Hinweise für Maßnahmen zum Schutz von Versorgungsleitungen bei Bauarbeiten nach DVGW-Regelwerk GW 315 zu beachten.

Unvermeidbare Kreuzungen sind rechtwinklig unter Wahrung des Mindestabstandes von 0,20 m auszuführen. Der lichte horizontale Abstand zwischen Fundamenten und Leitungen und den im beiliegenden Plan dargestellten Trinkwasserversorgungsleitungen (VW) und Anlagen muss nach DIN EN 805 mindestens 0,40 m betragen. Trinkwasserleitungen und -anlagen müssen stets zugänglich bleiben. Bei Geländeänderungen ist die übliche Höhenzone für Wasserleitungen von 1,20 m -1,80 m beizubehalten. Destabilisierungen des Untergrundes durch Pressungen und Erschütterungen durch Schwerlastverkehr (Achslast > 7,5 t) müssen vermieden werden (z.B. durch Einsatz von Druckverteilungsplatten). Das Lagern von Schüttgütern, Baustoffen oder wassergefährdenden Stoffen ist unzulässig. Bei Baumpflanzungen sind Mindestabstände von 2,50 m einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen

MIDEWA GmbH

i.V.Rach
Niederlassungsleiter

i.A. Schöne
MA Technik

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

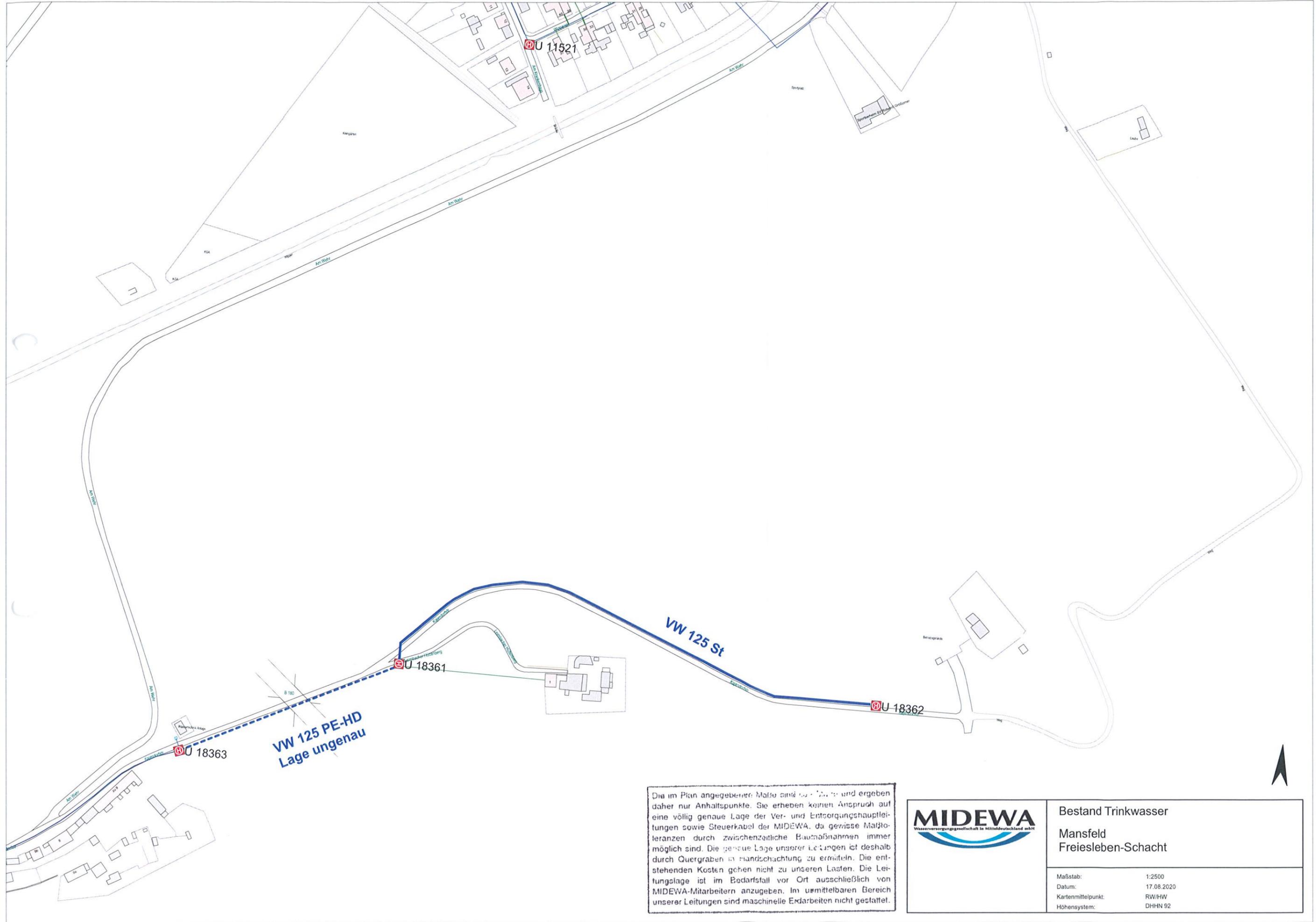
Geschäftsführung: Uwe Störzner · Julien Malandain · Prokura: Jana Bräutigam · Anja Marschall · Vorsitzender des Aufsichtsrates: Peter Kunert

Hauptverwaltung
Bahnhofstr. 13 · 06217 Merseburg
Telefon: +49 3461 352-0
Telefax: +49 3461 352-325
E-Mail: info@midewa.de
www.midewa.de

Niederlassung Mansfelder Land –
Querfurter Platte · Wolferöder Weg 22
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: +49 3475 6769-0
Telefax: +49 3475 6769-199
E-Mail: info-mlq@midewa.de

Sitz der Gesellschaft: Merseburg
Amtsgericht Stendal · HRB-Nr.: 211304
Steuer-Nr.: 112/107/02174
UST-ID-Nr.: DE192062997
Commerzbank AG · BIC COBADEFFXXX
IBAN DE72 8004 0000 0110 3860 00

DEKRA-zertifiziert:
Qualitätsmanagement ISO 9001
Umweltmanagement ISO 14001
Energie management ISO 50001
Arbeits- und Gesundheitsschutz-
management BS OHSAS 18001



**VW 125 PE-HD
Lage ungenau**

Die im Plan angegebenen Maße sind nur Richtwerte und ergeben daher nur Anhaltspunkte. Sie erheben keinen Anspruch auf eine völlig genaue Lage der Ver- und Entsorgungshauptleitungen sowie Steuerkabel der MIDEWA, da gewisse Maßtoleranzen durch zwischenzeitliche Baumaßnahmen immer möglich sind. Die genaue Lage unserer Leitungen ist deshalb durch Quergraben in Handschachtung zu ermitteln. Die entstehenden Kosten gehen nicht zu unseren Lasten. Die Leitungslage ist im Bedarfsfall vor Ort ausschließlich von MIDEWA-Mitarbeitern anzugeben. Im unmittelbaren Bereich unserer Leitungen sind maschinelle Erdarbeiten nicht gestattet.



Bestand Trinkwasser	
Mansfeld Freiesleben-Schacht	
Maßstab:	1:2500
Datum:	17.08.2020
Kartenmittelpunkt:	RW/HW
Höhensystem:	DHHN 92